


Hygiene im Haushalt

Steckbrief

	<p>Lernbereich</p> <p>Kreatives Arbeiten</p> <p>Fachbereich</p> <p>Hauswirtschaft</p> <p>Grobziel (ICT)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Multimediageräte bedienen - Standardsoftware anwenden <p>Grobziel (kreatives Lernen)</p> <ul style="list-style-type: none"> - ICT als kreatives Mittel zur Lösung von Aufgaben und zum Schaffen von Produkten einsetzen <p>Grobziel (Lernen/Üben)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lerninhalte vertiefen <p>Grobziel (Fachbereich Hauswirtschaft)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mit Nahrungsmitteln verantwortungsbewusst umgehen - Zweckmässige Bedingungen für Arbeiten im Haushalt schaffen und Arbeiten im Haushalt situationsgerecht ausführen und beurteilen
<p>Autor / Autorenteam</p>	<p>Annina Ganz, Jessica Brand</p>
<p>ICT-Voraussetzungen</p>	<p>Multimediageräte bedienen, Computer und Peripherien bedienen, Standardsoftware anwenden; Bildbearbeitung (müssen Bild heller oder dunkler machen können, zuschneiden und den Kontrast verändern)</p>
<p>Software</p>	<p>Word, Shareware PanoramaStudio, (Photoshop/www.pixlr.com)</p>
<p>Zeitbedarf</p>	<p>3 - 4 Lektionen</p>
<p>Zielsetzung</p>	<p>S&S können ein Fehlerbild mit Hilfe einer Anleitung selber herstellen</p>
<p>Einführung</p> <p>Umsetzung</p> <p>Reflexion</p>	<p>S werden auf theoretischer und induktiver Ebene ans neue Thema herangeführt. Durch selbständiges Überlegen, "Was passiert wenn ...?" setzen sich die S mit dem Thema Hygiene auseinander.</p> <p>Als Hilfsmittel und zusätzlicher Wissensvertiefungs- und Festigung sollen sie ein Panoramabild eines Raumes herstellen, das unhygienische Situationen aufzeigt.</p> <p>Diese Bilder sollen später dann den Schulkameraden zur Verfügung stehen und ihnen beim Vertiefen des Themas helfen; nebenbei wird auch ihr Raumvorstellungs-Vermögen unterstützt, was wiederum Einfluss auf die mathematischen Kompetenzen hat. S müssen das Gelernte direkt an einem eigenen BSP umsetzen und haben dabei noch Spass und arbeiten im Team (sozial Kompetenzen/ soziales Lernen)</p> <p>Sie müssen dabei mit verschiedenen Medien arbeiten und können so die Thematik spürbar erleben, was einen höheren Lernerfolg auch auf längere Zeit verspricht.</p> <p>Wichtig dabei ist, jene S zu unterstützen, welche nicht so viel Erfahrung mit den verschiedenen Medien haben. Aber bei der Bildproduktion muss die LP sich von Gruppe zu Gruppe verschieben, dass auch trotz viel Spass etwas Produktives entsteht.</p>

Zusatzmaterial	Digitalkamera, Stativ, Kabel, Computer, Programme, „pixlr“ (Internet)
Bemerkungen	Die S müssen über die wichtigsten Grundkenntnisse im Umgang mit Computer und Multimediageräten verfügen (Speichern von Dateien, Einfügen von Bildern, Bearbeiten der Bilder mit Hilfe von Photoshop, Programme finden, wählen und anwenden)

Hygiene in der Wohnung

Beschreibung der Lektionsreihe

Lektion	Sozialform Arbeitsform	Durchführung, Ablauf der Lektionen	Medien Material
1	LV, K	<p>Hygiene im Haushalt <i>Hygiene wird in den verschiedenen Bereichen betrachtet und warum Hygiene so wichtig ist (Gesundheit, Schutzfunktion, Sozialkompetenz, Norm)</i></p> <p>Einführung: Verschiedene eklige Bilder und zwei kurze Filmausschnitte werden gezeigt (Üble Küchenzustände, schmutzige WCs, „lebende“ Essensreste, WC-Verlassen ohne Hände waschen und nachfolgende Tätigkeiten, Bakterien unter den Fingernägeln). Die S sollen die Fehler selber nennen und entdecken.</p> <p>In dieser Lektion werden Hygiene in der Küche, im Bad, und im Schlafzimmer bearbeitet, indem wir die Frage „Was passiert, wenn man...?“ für verschiedene Fälle durchgehen.</p> <p>Küche: nassen Lappen zusammengekrümpelt liegen lassen, verderbliche Ware in Zimmertemperatur (Fleisch, Milchprodukte), Verzehr von ungereinigtem Gemüse oder Früchten,</p> <p>Bad: lange nicht gewechselter Abfalleimer (Hygieneabfälle), WC-Besen, WC-Brille, Lagerung von WC-Papier, Zahnbürste (Lagerung, Entsorgung, Reinigung), Abfluss, Türfalle,</p> <p>Schlafzimmer: No-go Lebensmittel, Lebensmittelkrumen und deren Verzehrer, Matratzengetiere, Schimmel, Staub</p>	<p>Beamer, Computer, PPT</p> <p>AB, WT</p>
2	PA GA4	<p>Einführung: Fehlerbild mit 8 Fehlern aufgelegt. S müssen in PA Fehler entdecken und nennen, so wie die richtige Lösung aufzeigen.</p> <p>Neuer Auftrag: In GA ein solches Bild selber zu erstellen. <i>So vertiefen sie ihr neu gewonnenes Wissen und können es direkt praktisch umsetzen (Schüleraktivität und spürbare Erfahrung).</i></p> <p>Arbeit am Projekt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Gruppenbildung 2. Raum finden 3. Räum vorbereiten 4. Fotos erstellen 5. Fotos speichern 	<p>Beamer und BSP / OHP und Folie</p> <p>Kamera, USB-Stick, Computer, Stativ</p>
3	GA4 GA/K	<p>Weiterarbeit am Projekt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Fotos evtl. noch bearbeiten 2. Erstellen des Panoramabildes 3. Speichern des Panoramabildes <p>Präsentation der Arbeit: S zeigen in der Gruppe ihre Arbeit. Mitschüler müssen direkt die Aufgabe lösen.</p>	<p>Computer, USB-Stick, Kamera, Programm</p>

Hygiene im Haushalt

Auftrag

Erstellt in eurer Gruppe mit den bereits gemachten Fotos ein Original- und ein Fehlerpanoramabild mit Hilfe des *Shareware PanoramaStudio*.

Methode

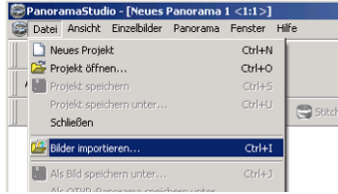
Aus mehreren überlappenden Fotos werden mit dem Programm *Shareware PanoramaStudio* zwei „Rundumbilder“ erstellt, die mit dem Spiel „Finde die 10 Fehler“ vergleichbar sind.

Anleitung zur Erstellung der Fotografien

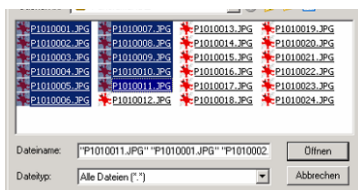
1. Holt euch ein Stativ und eine Fotokamera bei der Lehrperson.
2. Geht in das euch zugeteilte Zimmer. (Liste)
3. Stellt das Stativ in die Mitte des Raumes und fixiert es. (Höhe, Winkel der Kamera, Stativ am Boden)
4. Bestimmt den Ausgangspunkt eures Panoramabildes an der Wand und markiert es mit Klebeband.
5. Macht das erste Foto.
!!!ACHTUNG!!! Stativ nicht mehr in der Höhe verstellen oder den Standplatz verschieben!
6. Dreht die Kamera auf dem Stativ nach rechts, sodass ihr einen neuen Bildabschnitt machen könnt, dass das vorherige um 1/3 überlappt.
7. Führt fort bis ihr wieder an eurem Ausgangspunkt angekommen seid.
8. Wechselt nun zum Computer, verbindet die Kamera mit dem Computer damit, ladet die Fotos darauf und speichert sie in eurem Ordner. (Klasse, Hauswirtschaft, Gruppe, Originalversion)
9. Nun geht zurück in euer Zimmer, setzt euch an einen Tisch und notiert euch, welche Veränderungen ihr vornehmen möchtet im Raum, welche Gegenstände ihr umplatzieren wollt.
10. Verändert die Ausgangslage wie im Punkt 9 abgemacht.
11. Führt die oben genannten Punkte 4.-7. noch einmal durch.
12. Speichert diese nun wieder auf dem Computer. Diesmal unter dem Namen „Fehlerversion“ in demselben Ordner wo die anderen bereits sind.
13. Führt die Anleitung „360 Grad Panorama“ miteinander durch, nehmt dazu die CD-ROM.

Anleitung zur Erstellung des Panoramabildes

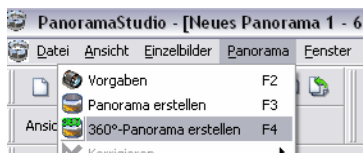
1. Öffnet das Programm *Shareware PanoramaStudio*.
2. Wählt im Menü **Datei, Bilder importieren...** euren Ordner aus (Klasse ..., Hauswirtschaft, Gruppe ..., Originalversion).



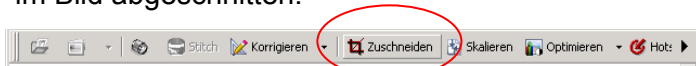
3. Wählt eure Bilder mit gedrückter **Shift-Taste** aus und bestätigt dann den Vorgang mit **Öffnen**. Dieser Vorgang kann einige Minuten dauern!



4. Wählt im Menü **Panorama, 360°-Panorama erstellen** oder drücke **F4**. Dieser Vorgang kann je nach Leistung des Computers einige Zeit in Anspruch nehmen. Übernimmt die vorgeschlagenen Einstellungen mit **OK**.



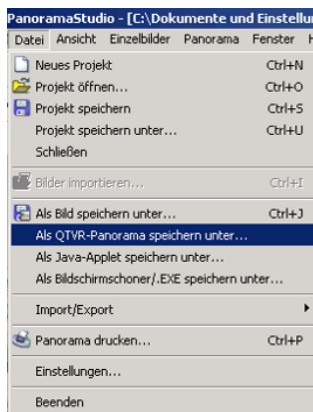
5. Drückt die Schaltfläche **Zuschneiden**, dadurch werden die überstehenden Krümmungen im Bild abgeschnitten.



6. Bestätigt die Einstellungen mit **OK**.



7. Speichert die Datei im Menü **Datei, Als QTVR-Panorama speichern unter**.



Hinweise zum QuickTime-Player:

Damit das Panoramabild betrachtet werden kann, muss der QuickTime-Player installiert sein.